

Markt 21.10.2019



Speeddating mit Landespolitikern: 50 Schülerinnen und Schüler des Beruflichen Gymnasiums befragten Tobias Koch (CDU), Martin Habersaat (SPD), Burkhard Peters (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Anita Klahn (FDP) und Claus Schaffer (AfD).

Foto: Berufliches Gymnasium Bad Oldesloe/hfr

„Dialog P“ – Schüler und Politiker im Gespräch

Speeddating mit der Landespolitik im Beruflichen Gymnasium Bad Oldesloe

Fünf Tische, fünf Abgeordnete, fünf politische Schülerfragen. Das ist das Konzept von „Dialog P“ einem spannenden Schüler-Politiker Gespräch à la Speeddating in der Beruflichen Schule des Kreises Stormarn in Bad Oldesloe. Dafür kamen fünf Abgeordnete aller Fraktionen des Kieler Landtags in den Unterricht des elften und zwölften Jahrgangs der Beruflichen Schule.

Bad Oldesloe (om/ka). Die Schüler erlebten politische Vielfalt, im Rahmen des landesweiten Schulprojektes „Dialog P“. „Soll der Ausbau erneuerbarer Energien gefördert werden, um Ressourcen und Umwelt zu schonen?“, „Soll mehr Geld für Extremismusprävention ausgegeben werden?“ Diese und weitere selbstentwickelte Fragen stellten rund 50 Schülerinnen und Schüler der Klas-

sen GG19e und WG18e den Landtagsabgeordneten Tobias Koch (CDU), Martin Habersaat (SPD), Burkhard Peters (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Anita Klahn (FDP) und Claus Schaffer (AfD). In Speeddating-Manier konfrontierten die Bad Oldesloer Schülerinnen und Schüler die Abgeordneten aus dem Landesparlament mit ihren politischen Anliegen. Die Politiker wechselten dabei in einem zehnminütigen Turnus die fünf Gruppentische mit je rund zehn Schülern und standen den konkreten Fragestellungen Rede und Antwort. Als „Warm Up“ gab es ein Quiz mit politischen Fragen, gefolgt vom Politiker-Speeddating und einer abschließenden Reflexion.

Auch „Fridays für Future“ war für alle Beteiligten ein Thema. Spannend für die Schüler war vor allem die

Haltung der Politiker dazu – sie hakten auch mal kritisch nach, warum es denn erst den Druck der Jugend brauche, damit etwas passiert. Grundsätzlicher Konsens der Politiker: dass das Klimathema ist wichtig und dringend bearbeitet werden muss. Doch in Detailfragen unterschieden sie sich häufig und die Politiker rieten dementsprechend den Schülern bei politischen Themen immer genau hin zu schauen. Zum Abschluss gab es Lob aber auch Kritik von den Schülern an die Politiker: „Wir haben viele interessante Gespräche geführt. Allerdings waren einige Antworten manchmal etwas schwammig, da hätten wir uns auch mal ein klares „Ja“ oder „Nein“ gewünscht“, resümiert David Justus aus der WG18e. Klassenkollege Corbian Zingelmann, der jeden Tag aus Trittau zur Schule

kommt, ergänzt: „Ich fand es auch gut, mit den Politikern mal persönlich zu sprechen, aber ich hätte natürlich gerne noch viel mehr Themen mit ihnen diskutiert“. Lob für das Schulprojekt gab es auch von Politikerseite, wenn gleich „zehn Minuten für einen Politiker eigentlich zu kurz sind“, wie Tobias Koch (CDU) mit einem Augenzwinkern anmerkte. Anita Klahn (FDP) nannte das Speeddating „ein spannendes Format“ und lobte die gute Vorbereitung und die konsequenten Fragen der Schüler, Claus Schaffer (AFD) die offene Diskussion, Burkhard Peters (Bündnis 90/ Die Grünen) den unmittelbaren Kontakt zu den Schülern und Martin Habersaat (SPD) verabschiedete sich mit einem aufmunternden „Bleibt kritisch!“. **Lesen Sie weiter auf Seite 12.**

Schüler und Politiker im Gespräch

Fortsetzung von Seite 1

Der Gemeinschaftskunde-Lehrer Daniel Werstat holte das Landesprojekt anlässlich des „Jahres der politischen Bildung“ an die Schule. Unter Anleitung der Fach-Kollegen Laura Schnackenberg und Ulf Klänig bereiteten sich die Schüler eine Woche lang auf den Politiker-Dialog vor. Souverän moderierten die beiden Schülerinnen Erika Justus aus Bad Oldesloe und Elisa Maas aus Rümpel aus der Gesundheitsklasse GG19e die Talkrunden.

Das Gespräch mit Politikern hat an der Beruflichen Schule des Kreises Stormarn in Bad Oldesloe Tradition. Vor den Landtagswahlen sind regelmäßig Landespolitiker in der Schule zu Gast. „In diesem Jahr haben wir uns für das Projekt „Dialog P“ beworben und es bekommen“, freut sich Schulleiter Kai Aagaardt. Landesweit



Speeddating mit Landespolitiker, zum Beispiel mit Martin Habersaat, nach zehn Minuten Wechsel.

Foto: Berufliches Gymnasium Bad Oldesloe/hfr

nehmen rund 40 weiterführende Schulen in Schleswig-Holstein an den Dialogrunden mit Mitgliedern des Schleswig-Holsteinischen Landtages teil. Schirmherrin

des Schulprojektes „Dialog P“ ist Bildungsministerin Karin Prien.